



Während die Erzieher streiken, müssen Eltern auf „Plan B“ bei der Kinderbetreuung zurückgreifen. Foto: Fredrik von Erichsen/dpa

## Flexible Regelungen

**KITA-STREIK** Arbeitgeber reagieren mit verschiedenen Angeboten auf Betreuungsengpass

Von Sophie Buzludag

**WIESBADEN.** Der bundesweite Streik von Erzieherinnen und Erziehern fordert von den Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder ein hohes Maß an Flexibilität. Dabei sind sie auch auf die Kulanz der Arbeitgeber angewiesen. So haben auch Unternehmen in Wiesbaden mit verschiedenen Maßnahmen auf den Betreuungsengpass reagiert.

Bei der R + V Versicherung am Standort Wiesbaden können Arbeitnehmer auf eine Notfallbetreuung zurückgrei-

fen. Zudem stehen neben den dauerhaft bestehenden, flexiblen Arbeitszeitregelungen sogenannte Eltern-Kind-Büros zur Verfügung. Dort können Kinder in unmittelbarer Nähe zum Arbeitsplatz von den Eltern selbst betreut werden und spielen. „Unsere Angebote werden generell gut angenommen und im Moment vermehrt genutzt“, so R + V-Pressesprecher Karsten Eichner.

Eltern-Kind-Büros können auch von den Arbeitnehmern der Naspa in Anspruch genommen werden. Neben Platz zum Spielen gibt es dort auch Kin-

derbetten. Daniela Gramlich, Naspa-Pressesprecherin, beschreibt die Situation als „ganz entspannt“. Da viele Eltern ihre Kinder in privaten oder kirchlichen Kindertagesstätten untergebracht hätten, sei der Bedarf an kurzfristiger Hilfe recht gering. „Viele Arbeitnehmer sind von dem Streik nicht direkt betroffen, daher ist alles im Rahmen“, so Gramlich. Dabei helfe den Eltern auch die variable Arbeitszeitgestaltung.

Das Technologie-Unternehmen Dow Corning hat für die Arbeitnehmer keine speziellen Betreuungsangebote eingerich-

tet, eine betriebsinterne Kita gibt es nicht. Um Arbeitgebern dennoch unter die Arme zu greifen, steht in Partnerschaft mit dem Unternehmen „PME Familienservice“ in akuten Fällen eine Notbetreuung zur Verfügung. „Wenn es brennt, können alleinerziehende Mütter auch mal mit ihren Kindern ins Büro kommen“, so eine Sprecherin des Unternehmens. Dies solle aber eine Ausnahmeregelung bleiben. Um Betreuungsengpässe zu umgehen, könnten Eltern daher auch die Home-Office-Regelung in Anspruch nehmen.

Im Wiesbadener Standort der Werbeagentur Scholz & Volkmer betreffe der Streik nur einen sehr kleinen Kreis, so PR-Managerin Katharina Rennert. „Wir haben zwei Kitas auf dem Gelände, die aus Elterninitiativen entstanden und daher geöffnet sind.“ Manche Kollegen würden tageweise Urlaub nehmen, um die Kinderbetreuung zu sichern. Bei manchen männlichen Kollegen könne auch die Frau die Kinderbetreuung übernehmen, „weil ohnehin ein kleineres Geschwisterchen zu Hause ist.“

## Rotlicht stoppt jungen Raser nicht

**POLIZEI** 16-Jähriger flüchtet vor Streife durch die City

**WIESBADEN (be).** Eine regelrechte Verfolgungsjagd lieferte sich ein 16-jähriger Kradfahrer mit der Polizei am Montagmittag durch die Innenstadt und die Fußgängerzone. Weil der Kradfahrer gegen 17 Uhr eine rote Ampel im Bereich Wilhelm- und Burgstraße überfahren hatte, wollte ihn eine Zivilstreife der Wiesbadener Polizei anhalten, wie Polizeisprecher Andreas Hemmes berichtet. Die Streife habe sich als Polizei ausgewiesen, auch Blaulicht und Signalhorn benutzt.

Der junge Kradfahrer zeigte sich von den Anhalteversuchen indes unbeeindruckt, setzte seine Fahrt fort. Über die Wilhelm-

straße, Rheinstraße, Bahnhofstraße und Friedrichstraße bog er schließlich in die Kirchgasse ab. Dabei habe er, wie Hemmes berichtet, gleich mehrfach rote Ampeln überfahren. Weil die Zivilstreife keine Gefahrensituation für Fußgänger heraufbeschwören wollte, hielt sie sich etwas zurück, kam erst kurz nach dem flüchtenden Mopedfahrer am Karstadt an, wo das Krad verlassen stand. Der Fahrer hatte sich zunächst ins Kaufhaus abgesetzt. Kurz danach konnte er jedoch festgenommen und mit aufs Polizeirevier genommen werden. Nach Feststellung der Personalien holten ihn seine Eltern ab.

## HANDWERKERTIPP DER WOCHE

### Gasleitungen jährlich prüfen

**HAUSSCHAU** Fachleute sorgen für Sicherheit

Von Theo Baumstark

**WIESBADEN.** Unter den Begriffen Gas-Hausschau, Erdgas-Hausschau versteht man eine Sichtkontrolle der gesamten sichtbaren Gasanlage im Haus. Diese soll einmal jährlich von dem Betreiber der Gasanlage selbst durchgeführt werden. Obwohl dies bereits mehrmals in den Fachregeln der Gasinstallation erwähnt wurde und dies durch das Fachhandwerk an den Endverbraucher getragen wurde, ist dem Betreiber diese wichtige sicherheitstechnische Aufgabe oft nicht bekannt.

Die Kontrolle teilt sich in zwei Hauptbereichen auf: Sichtung der Gasleitungen und Sichtkontrolle der angeschlossenen Gasanlagen (Heizungen, Herde, Kamine, Gärtenstrahler und Ähnliches). Bei der Gasleitung geht es um die Leitungsführung, deren Zustand und Befestigung, die Funktion der Absperrvorrichtungen, nicht erlaubten Belastungen, etwa durch Benutzung als Haltevorrichtungen, Halterung als Wäscheleine oder Bügel zum Aufhängen von Rädern. Wichtig ist der freie Zugang zu allen Leitungsteilen und vor allem Absperrungen. Der Hauptabsperrhahn der Hauseinführung darf nicht durch Kellertüren verschlossen sein, ein Hinweisschild Gashaupabsperrung mit Richtungspfeil im Kellergang kann hilfreich sein. Der Schutz der Leitungen vor unbefugten Zugriffen spielt gerade in Mehrfamilienhäusern eine wichtige Rolle. Bei Verlegung in Hohlräumen (wie abgehängene Decken oder die Durchführung in Schächten) müssen ausreichend Lüftungsöffnungen vorhanden sein.

Der Anschluss von Gasherden mittels eines Gasanschlussschla-



Theo Baumstark warnt davor, bei Gasanschlüssen selbst Hand anzulegen. Foto: Baumstark

#### ZUR PERSON

► Theo Baumstark ist **Handwerksmeister** in Wiesbaden im Bereich Heizung, Sanitär und Elektro. **Kontakt** unter Telefon 0611/976080, Internet: [www.baumstark-haustechnik.de](http://www.baumstark-haustechnik.de).

ches an einer Gassteckdose bedarf besonderer Aufmerksamkeit. Diese Schläuche können brüchig werden und müssen rechtzeitig getauscht werden. Auf keinen Fall sollte bei Funktionsstörungen zum eigenen Werkzeugkoffer gegriffen werden. Für die Überprüfung genügt gesunder Menschenverstand und Sorgfalt. Ihren Einsatz sollten Sie kurz protokollieren und den Hausunterlagen beifügen. Die Gas-Hausschau kann auch fremd vergeben werden. Die Wartungsfirma Ihrer Heizungsanlage übernimmt diese Aufgabe gerne. Eine Protokollierung und somit ein schriftlicher Nachweis durch eine Fachfirma bieten einen sicheren Nachweis gegenüber Versicherungsgebern.

– Anzeige –

# MANN MOBILIA

## XXXL

XXXL MITTWOCH

13.

MAI

XXXL FREITAG

15.

MAI

XXXL SAMSTAG

16.

MAI

3 SPARTAGE

---

### FACHBERATERTAGE

## hülsta

BEI XXXL MANN MOBILIA IN **ESCHBORN:**  
**SA., 16.05., VON 11.00 BIS 20.00 UHR**  
**SO., 17.05., VON 13.00 BIS 19.00 UHR**

BEI XXXL MANN MOBILIA IN **WIESBADEN:**  
**FR., 15.05., VON 10.00 BIS 19.00 UHR**  
**SA., 16.05., VON 10.00 BIS 19.00 UHR**

---

GUTSCHEIN

150

€

AB KAUF 500 €  
2)

GUTSCHEIN

500

€

AB KAUF 1500 €  
2)

---

GUTSCHEIN

1000

€

AB KAUF 3000 €  
2)

GUTSCHEIN

50

€

AB KAUF 150 €

MANN MOBILIA XXXL

XXXL Mann Mobilia Wiesbaden | Appellallee 69 | 65203 Wiesbaden | Tel. (0611) 2 69-0 | Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr, Sa. 10.00-19.00 Uhr | wiesbaden@mann-mobilia.de  
 XXXL Mann Mobilia Eschborn | Elly-Beinhorn-Str. 3 | 65760 Eschborn | Tel. (06196) 7743-0 | Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-20.00 Uhr | eschborn@mann-mobilia.de  
 XXXL Mann Mobilia Dreieich-Sprendlingen | Voltastr. 5 | 63303 Dreieich | Tel. (06103) 931-300 | Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-19.00 Uhr | dreieich@mann-mobilia.de

Alle Preise sind Abholpreise. Nur solange Vorrat reicht. Ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung. Die XXXL Einrichtungshäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. Gültig bis 17.05.2015. ILDE20-5-H

1) Gültig nur bei Neuaufträgen für fast alle Artikel in den Abteilungen Boutique, Heimtextilien, Leuchten, Vorhänge sowie Boden. Ausgenommen: Aktuelle Werbe-Angebote (s. a. [www.xxxlshop.de](http://www.xxxlshop.de)), „Bestpreis“-Artikel, Gutscheinkauf, Produkte auf Hochzeits-, Tauf- und Babytischen, Bücher, Artikel der Abteilungen Ambia Home und Baby & Kinder, Produkte der Firmen Escalé, Fissler, Philips, Silit, Villeroy & Boch und WMF. Keine weiteren Konditionen möglich. Keine Barauszahlung. Pro Einkauf und Kunde ein Gutschein einlösbar. Abholpreis ist Basis für alle Abschläge. Gültig 13. + 15.05. bis 17.05.2015.  
 2) Gültig bei Neuaufträgen auf Möbel, Küchen und Matratzen. Ausgenommen: Aktuelle Werbe-Angebote (s. a. [www.xxxlshop.de](http://www.xxxlshop.de)), „Bestpreis“-Artikel, Gutscheinkauf, Produkte auf Hochzeits-, Tauf- und Babytischen, Bücher, Artikel der Abteilungen Baby & Kinder, Wohnen Exklusiv, Ambia Home, Junges Wohnen und Garten, Produkte der Firmen Aeris, Airline by Metzeler, Ambiente, Anrei, b-collection, Bacher, Black Label by W. Schilling, CS Schmal, de Sede\*, Draemer, D-Sign, Ekornes\*, Hasena, Henders & Hazel, Hülsta, Jensen, Joop! Living, Klöber, Leonardo Living\*, Liebherr, Miele, Moll, Mondo, Musterring, Natuzzi, Nicol, now by hülsta, Paschen, Pekodom, Pieper, Rolf Benz, Ronald Schmitt, Schönbuch\*, SieMatic\*, Smedbo, Spectral, Team 7\*, Tempur, Valmondo und WK Wohnen\*. Keine weiteren Konditionen möglich, die über die Markenrabatte hinausgehen. Keine Barauszahlung. Pro Einkauf und Kunde ein Gutschein einlösbar. Abholpreis ist Basis für alle Abschläge. Gültig 13. + 15.05. bis 17.05.2015. \*Nur in einigen ausgesuchten Filialen erhältlich. B) Sollte ein bei uns gekaufter Artikel bei einem stationären Händler günstiger sein, bezahlen Sie bei uns den niedrigeren Preis **minus 10 % Extrarabatt!** Gültig bei Neuaufträgen (nicht im Online Shop). Inkl. Barzahlungsrabatt. Abholpreis ist Basis für alle Abschläge. Keine Barauszahlung.

XXXL MEIN EINRICHTUNGSHAUS.